

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 36/0378/WP18
Federführende Dienststelle: FB 36 - Fachbereich Klima und Umwelt		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 24.04.2024
		Verfasser/in: FB 36/200
Neugestaltung Sitzbereich Kornelimünster "Am Bahnhof" hier; Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen - Kornelimünster / Walheim vom 20.10.2022		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
22.05.2024	Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim nimmt die Erläuterung zur Kenntnis und verzichtet zum Schutz des vorhandenen Baums auf eine Neugestaltung des Sitzbereiches.

Der Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand vom 20.10.2022 gilt als behandelt.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
 überwiegend (50% - 99%)
 teilweise (1% - 49 %)
 nicht
 nicht bekannt

Erläuterungen:

Die CDU-Fraktion beantragt in der Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim die „Neugestaltung des Sitzbereiches Kornelimünster Am Bahnhof“. Dieser Sitzbereich ist durch eine kleine Mauer begrenzt und durch eine große, alte Kastanie geprägt. Die zweite Kastanie musste aus Gründen der Verkehrssicherheit bereits gefällt werden. Die noch vorhandene Kastanie ist vital und hat schätzungsweise eine Lebenserwartung von mindestens weiteren 5 Jahren. Dieser Altbaum sollte bei einer Neugestaltung keinesfalls weiter geschädigt werden. Dies ist problematisch, da sich der komplette Sitzbereich im schützenswerten Kronentraufbereich befindet. Eine Entfernung/Fräsung des alten Baumstumpfes, eine Neupflanzung sowie auch eine neue Sitzbank würden schwerwiegende Folgen für das Wurzelsystem des Altbaumes haben.



Ansicht des Standortes vor der Fällung.

Der Stadt Aachen ist besonders wichtig, Altbäume zu schützen und zu pflegen, denn der Altbaumbestand ist ein wichtiger Baustein zur Klimaanpassung und nachhaltigen Stadtentwicklung. Vitale Altbäume sind Klimaspezialisten, die sich über Jahrzehnte an den Extremstandort Stadt angepasst haben und dabei gut gediehen sind. Sie verfügen über ein weitverzweigtes, tiefreichendes Wurzelsystem, das sie fest im Boden verankert und zuverlässig mit Wasser und Nährstoffen versorgt. Dadurch überstehen sie Trockenperioden, extreme Winde und Starkregen besser als Jungbäume.

Statt der beantragten Neugestaltung des Baumbettes mit Erneuerung des Sitzbereiches wird eine einfache Lösung durch Blühpflanzen empfohlen. Eine mögliche Neugestaltung sollte erst durchgeführt werden, wenn beide Kastanien gemeinsam nachgepflanzt werden können und damit die Arbeiten innerhalb der Mauer bedenkenlos durchgeführt werden können.